

# Wald-ABC

## Mit der Natur das Alphabet kennenlernen

**Schulart:** GS, **Klasse:** 1/2

**Fach:** Deutsch

**Inhalt:**

Alphabetische, rechtschreibkonforme Wortlisten zum Wortschatz „Wald“.

**Lehrplanbezug:**

Lernbereich 4: Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren  
4.4 Richtig schreiben

**Fächerübergreifende Anwendung:**

–

**Kompetenzerwerb:**

Die Schülerinnen ...

- ... üben Rechtschreibung entsprechend eigener Lernbedürfnisse mithilfe eines individuellen und klassenbezogenen Übungswortschatzes (z. B. mit Lernwörterkartei oder alphabetischen Wörterlisten).
- ... nutzen das Alphabet beim Nachschlagen in Wörterverzeichnissen und Wörterbüchern.



**Dauer**  
15 min

**Sozialform**  
**BE**

**Material**  
–

**Vorbereitung**  
–

## ?? Einstieg

- 1 LK gibt Schülerinnen AA, ihr so schnell wie möglich etwas zu bringen, das mit dem genannten Buchstaben anfängt („Bring mir etwas mit A, B, ...“; nicht jeder Buchstabe ist dafür geeignet). **i**

**i**

*In der ersten Runde bietet es sich an, als Entlastung zuerst gemeinsam passende Waldwörter zu sammeln, bevor die Schülerinnen ausschwärmen.*

### Beispiele für Wald-ABC

Dinge, die im Wald gefunden werden können	Allgemeines im Wald
<b>A</b> Ast, Ahornblatt,	Ahorn, Ameise, Assel, Amsel
<b>B</b> Blatt, Blume, Blüte, Beere, Blaubeere, Brombeere, Brombeerblatt, Buchecker, Brennnessel, Bärlauch, Buschwindröschen, Borkenkäfer	Buche, Birke, Baum, Bär, Buchfink, Blaumeise, Biene, Bache, Baumrarder, Blindschleiche, Borkenkäfer, Baumhöhle
<b>C</b>	Christbaum, CO <sub>2</sub>
<b>D</b> Dornen (z. B. Brombeere), Distel	Dachs
<b>E</b> Eichel, Efeu, Erde, Ei(erschale), Eichenblatt, Erdbeere (Wald-)	Eiche, Eichelhäher, Eichhörnchen, Eule, Esche, Eidechse
<b>F</b> Frucht, Farn, Fichtennadel, Fichtenzapfen, Flechte, Feder	Fichte, Fuchs, Frischling, Frosch, Falter, Förster, Fell
<b>G</b> Gras, Gänseblümchen	Grashüpfer
<b>H</b> Holz, Haselnuss, Harz, Himbeere, Heidelbeere, Haare	Haselnussstrauch, Hase, Habicht, Hummel, Hirsch, Hirschkäfer, Hundertfüßer, Hochsitz, Horst
<b>I</b> Immergrün, Insekt	Igel, Iltis
<b>J</b>	Jungvogel, Jägerstand
<b>K</b> Knospe, Kern, Kirsche, Kraut, Käfer, Kiefernadel, Kiefernzapfen, Knochen	Kiefer, Kastanie, Krone (Baum), Kauz, Krähe, Kitz, Keiler, Kröte, Kuckuck, Kokon
<b>L</b> Laub, Lindenblatt, Loch, Löwenzahn	Linde, Lärche, Libelle, Luchs, Larve, Losung
<b>M</b> Matsch, Moos, Mistkäfer	Mistel, Maus, Mäusebussard, Marder, Meise, Mücke
<b>N</b> Nuss, Nadel	Nest, Netz (Spinne), Nacktschnecke, Nachtfalter
<b>O</b>	Orchidee, Otter
<b>P</b> Pappelblatt, Pilz	Pappel, Pfütze, Pilz
<b>Q</b>	
<b>R</b> Rinde, Reisig, Raupe	Reh, Ringelnatter, Rabe, Regenwurm
<b>S</b> Sauerklee, Samen, Stock, Stein, Schneckenhaus, Schmetterling(sflügel)	Stamm, Spinne, Specht, Sonne, Salamander, Schnecke, Schmetterling, Spechthöhle, Saftkugler, Sauerstoff
<b>T</b> Totholz, Tau, Tropfen	Tanne, Tausendfüßer
<b>U</b> Ulmenblatt,	Uhu, Ulme
<b>V</b> Veilchen, Vogelfeder	Vogel
<b>W</b> Wasser, Walnuss, Wurzel, Walderdbeere	Weide, Waldkauz, Waldohreule, Wildschwein, Wolf, Wildkatze, Waschbär, Wurm
<b>X</b>	
<b>Y</b>	
<b>Z</b> Zweig, Zapfen	Zilpzalp, Zaunkönig

- 2 Gegenstände werden gemeinsam begutachtet: Hat jemand etwas Besonderes gefunden, das auch passt (z. B. bringt ein Kind bei „F“ eine Feder, viele andere einen Fichtenzapfen)?
- 3 Optional: Die Schülerin, welche als Erste einen passenden Gegenstand gebracht hat, darf sich einen neuen Buchstaben aussuchen.

## !!! Erarbeitung

- 1 Schülerinnen legen die Buchstabenkarten in der richtigen Reihenfolge auf dem Waldboden aus.
- 2 Schülerinnen schwärmen aus, suchen sammelbare Naturgegenstände, bringen diese zum Buchstabenkarten-Alphabet und ordnen diese einem Buchstaben zu, sodass die Gegenstände alphabetisch sortiert sind (Es müssen und können nicht zu allen Buchstaben Gegenstände gefunden werden, dafür können aber einzelne Buchstaben mit mehreren Gegenständen besetzt werden).
- 3 Kurze Besprechung im Plenum:
  - Zu welchen Buchstaben war es einfach, Wörter zu finden bzw. wurden viele verschiedene Wörter gefunden?
  - Welche Buchstaben sind unbesetzt geblieben?
  - Welche Gegenstände passen zu mehreren Buchstaben (z. B. Fichtenzapfen/ Zapfen, Baum/Kiefer, Vogelfeder/Feder etc.)?
  - Wofür ist die alphabetische Reihenfolge nützlich (z. B.: Nachschlagewerke, wie Wörterbücher und Sachbücher, Telefonbuch, Klassenlisten etc.)?
- 4 Optional: Alle überlegen gemeinsam, ob noch Wörter für die unbesetzten Buchstaben gefunden werden können. Es könnten z. B. auch Gegenstände der Schülerinnen verwendet werden (z. B. Jacke für J). Oder sieht ein Gegenstand vielleicht aus wie ein Buchstabe, z. B. Astgabel für Y, Ahornsamen für U, V oder Y)?
- 5 Schülerinnen schreiben eine alphabetische Wörterliste (in AB) mit den gefundenen Gegenständen. Die Rechtschreibung (z. B. mit Rechtschreibstrategien, Nachschlagewerken) kann in einer Folgestunde im Klassenzimmer überprüft werden. Alternativ kann LK auch Fotos von den alphabetisch geordneten Naturgegenständen machen und die Wörterliste später im Klassenzimmer aufgeschrieben werden.



Beispielfoto  
(© Riegler/Witty)



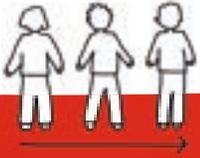
**Dauer**  
40 min

**Sozialform**  
**EA**

**Material**  
Buchstabenkarten von A-Z, evtl.  6: „Mein Wald-ABC“

**Vorbereitung**  
Buchstabenkarten vorbereiten.





**Dauer**  
10 min

**Sozialform**  
**PL**

**Material**  
–

**Vorbereitung**  
–

## ... Sicherung

- 1 LK gibt Auftrag, dass sich alle Schülerinnen nach dem Alphabet aufstellen sollen.
- 2 Optional: Schülerinnen stellen sich schon zuvor in beliebiger Reihenfolge auf einen liegenden Baumstamm. Schülerinnen sollen sich nun nach dem Alphabet ordnen, ohne dass sie den Baumstamm verlassen.
- 3 Gemeinsame Besprechung: Wie sind die Schülerinnen vorgegangen, wenn 2 oder mehrere Schülerinnen den gleichen Anfangsbuchstaben haben?



## Alternative Unterrichtsphasen



**Dauer**  
20 min

**Sozialform**  
**PL**

**Material**  
Buchstabenkarten von A-Z

**Vorbereitung**  
Buchstabenkarten vorbereiten.

## ?? Einstieg 2

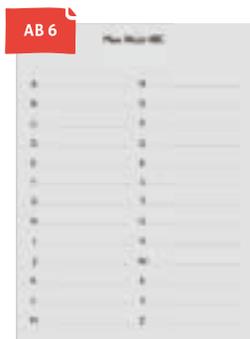
- 1 Im SK bekommt jede Schülerin eine Buchstabenkarte (Hinweis: Je nach Klassenstärke bekommen ggf. einige Schülerinnen 2 Karten bzw. bekommen 2 Schülerinnen gemeinsam eine Karte).
- 2 Gemeinsam legen die Schülerinnen ihre Buchstaben zu einem ABC zusammen (Karten können unter- oder nebeneinander angeordnet werden).



*Beispiel für die Aktion „Buchstaben legen“ im Wald (© Riegler/Witty)*

## !!! Erarbeitung 2

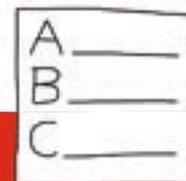
- Schülerinnen bekommen AB „Wald-ABC“ und Auftrag, möglichst viele Buchstaben mit Worten zu besetzen, die im Wald zu finden sind (z. B. ist auch *Fuchs* möglich, auch wenn dieser gerade nicht zu sehen ist). **i**
- Kurze Besprechung im Plenum:
  - Zu welchen Buchstaben war es einfach, Wörter zu finden bzw. wurden viele verschiedene Wörter gefunden?
  - Welche Buchstaben sind unbesetzt geblieben?
  - Welche Gegenstände passen zu mehreren Buchstaben (z. B. **F**ichtenzapfen/**Z**apfen, **B**aum/**K**iefer, **V**ogelfeder/**F**eder etc.)?
  - Wofür ist die alphabetische Reihenfolge nützlich (z. B.: Nachschlagewerke, wie Wörterbücher und Sachbücher, Telefonbuch, Klassenlisten etc.)?
- Optional: Alle überlegen gemeinsam, ob noch Wörter für die unbesetzten Buchstaben gefunden werden können. Oder sieht ein Gegenstand vielleicht aus wie ein Buchstabe (z. B. Astgabel für Y, Ahornsamen für U, V oder Y)?
- Die Überprüfung der alphabetischen Wörterliste auf Rechtschreibung (z. B. mit Rechtschreibstrategien, Nachschlagewerken) ist in einer Folgestunde im Klassenzimmer durchzuführen. Ansonsten müssten entsprechende Nachschlagewerke mit in den Wald genommen werden.



Mein Wald-ABC



Es können zu einzelnen Buchstaben auch mehrere Wörter gefunden werden, Ziel ist es aber, möglichst viele Buchstaben abzudecken (zeitliche Beschränkung vorgeben).



**Dauer**  
40 min

**Sozialform**  
**EA / GA**

**Material**  
6: „Mein Wald-ABC“

**Vorbereitung**  
–

## ... Sicherung 2

- In kleinen Gruppen **1** überlegt sich eine Schülerin ein Objekt, welches gerade im Wald zu sehen ist, und verrät den Anfangsbuchstaben („Ich sehe etwas mit B“).
- Gruppenmitglieder dürfen Entscheidungsfragen stellen und so nach und nach den Begriff eingrenzen und erraten (z. B. „Kann man dein Objekt anfassen?“, „Ist dein Objekt die Birke?“).
- Wer das Objekt erraten hat, darf sich als Nächste einen Gegenstand aussuchen.



**Dauer**  
10 min

**Sozialform**  
**GA**

**Material**  
–

**Vorbereitung**  
–



# Mein Wald-ABC

A: \_\_\_\_\_ N: \_\_\_\_\_

B: \_\_\_\_\_ O: \_\_\_\_\_

C: \_\_\_\_\_ P: \_\_\_\_\_

D: \_\_\_\_\_ Q: \_\_\_\_\_

E: \_\_\_\_\_ R: \_\_\_\_\_

F: \_\_\_\_\_ S: \_\_\_\_\_

G: \_\_\_\_\_ T: \_\_\_\_\_

H: \_\_\_\_\_ U: \_\_\_\_\_

I: \_\_\_\_\_ V: \_\_\_\_\_

J: \_\_\_\_\_ W: \_\_\_\_\_

K: \_\_\_\_\_ X: \_\_\_\_\_

L: \_\_\_\_\_ Y: \_\_\_\_\_

M: \_\_\_\_\_ Z: \_\_\_\_\_

